

Presseinformation

secunet Security Networks AG: Planmäßiger Jahresauftakt mit verbessertem Umsatz und EBIT im ersten Quartal, Prognose bestätigt

[Essen, 8. Mai 2024] Die secunet Security Networks AG (ISIN DE0007276503, WKN 727650), Deutschlands führendes Cybersecurity-Unternehmen und IT-Sicherheitspartner der Bundesrepublik Deutschland, ist mit einer gegenüber dem Vorjahr verbesserten Performance in das Geschäftsjahr 2024 gestartet. Sowohl der Umsatz als auch das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) konnten im ersten Quartal erhöht werden. Insgesamt liegt die Entwicklung im Rahmen der Erwartungen. Die Ziele für das laufende Geschäftsjahr werden daher bestätigt.

In den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2024 hat der secunet Konzern seinen Umsatz gegenüber dem Vorjahreszeitraum (55,2 Mio. Euro) um 4 % auf 57,6 Mio. Euro gesteigert. Getragen wurde das Wachstum vom Segment Public Sector. Hier nahm der Umsatz um 8 % auf 48,8 Mio. Euro zu (Q1/2023: 45,3 Mio. Euro). Maßgeblichen Anteil daran hatte das SINA Geschäft, das sich trotz der angespannten Haushaltslage der öffentlichen Hand und der damit einhergehenden Budgetdiskussionen positiv entwickelt hat.

Im Segment Business Sector lag der Umsatz bei 8,8 Mio. Euro (Q1/2023: 9,9 Mio. Euro). Im Gesundheitssektor wurden erwartungsgemäß geringere Umsatzerlöse erzielt. Dies ist auf die marktweite Umstellung auf die Telematikinfrastruktur 2.0 und das damit verbundene Auslaufen des bisherigen Konnektorgeschäfts zurückzuführen.

Im Inland erhöhte sich der Umsatz auf 50,8 Mio. Euro (Q1/2023: 49,8 Mio. Euro). In den ausländischen Märkten wurden Umsatzerlöse in Höhe von 6,8 Mio. Euro erzielt. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (5,4 Mio. Euro) entspricht dies einer Steigerung von 26 %. Der Umsatzanteil des Auslandsgeschäfts vergrößerte sich auf 12 % (Q1/2023: 10 %).

Presseinformation

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) des secunet Konzerns belief sich im ersten Quartal 2024 auf -5,6 Mio. Euro und verbesserte sich damit leicht gegenüber dem Vorjahreszeitraum (-6,2 Mio. Euro). Ausschlaggebend hierfür waren niedrigere Herstellungskosten des Umsatzes (Umsatzkosten), die auch aus einer geringeren Materialaufwandsquote resultierten.

Zum Ende des ersten Quartals 2024 beschäftigte secunet konzernweit 1.037 festangestellte Mitarbeiter. Die Beschäftigungszahl erhöhte sich damit um 38 festangestellte Mitarbeiter oder 4 % gegenüber dem gleichen Stichtag des Vorjahres (999 festangestellte Mitarbeiter).

Aufgrund eines guten Auftragseingangs erreichte der Auftragsbestand des Konzerns zum 31. März 2024 ein hohes Niveau. Insgesamt summierten sich die festen Bestellungen auf 202,7 Mio. Euro. Im Vergleich zum 31. Dezember 2023 (190,2 Mio. Euro) erhöhte sich der Auftragsbestand um 7 %.

„Der Jahresauftakt mit leicht verbesserten Werten bei Umsatz und Ergebnis lag im Rahmen unserer Erwartungen“, so Axel Deininger, Vorstandsvorsitzender der secunet Security Networks AG. „Der aktuell hohe Auftragsbestand bildet darüber hinaus eine solide Basis für die kommenden Monate. Vor diesem Hintergrund bestätigen wir unsere Ziele für das laufende Geschäftsjahr.“

Der Vorstand bestätigt die im Geschäftsbericht 2023 veröffentlichte Prognose für das Geschäftsjahr 2024. Der Umsatz wird bei rund 390 Mio. Euro erwartet (2023: 393,7 Mio. Euro). Das EBIT wird auf etwa 42 Mio. Euro geschätzt (2023: 43,0 Mio. Euro). Diese Prognose steht unter dem Vorbehalt, dass sich die branchenspezifischen Rahmenbedingungen und das Investitionsverhalten öffentlicher Schlüsselkunden im laufenden Geschäftsjahr nicht wesentlich verändern.

Die Konzernquartalsmitteilung zum 31. März 2024 steht unter www.secunet.com als Download für Sie bereit.

Presseinformation

Kontakt

Philipp Gröber
Director Investor Relations
Tel: +49 201 5454-3937
E-Mail: investor.relations@secunet.com

secunet Security Networks AG
Kurfürstenstraße 58
45138 Essen
<http://www.secunet.com>

ISIN: DE0007276503
WKN: 727650

Notiert: Geregelter Markt in Frankfurt (Prime Standard); Freiverkehr in Berlin, Bremen, Düsseldorf, Hamburg, Hannover, München und Stuttgart

secunet – Schutz für digitale Infrastrukturen

secunet ist Deutschlands führendes Cybersecurity-Unternehmen. In einer zunehmend vernetzten Welt sorgt das Unternehmen mit der Kombination aus Produkten und Beratung für widerstandsfähige, digitale Infrastrukturen und den höchstmöglichen Schutz für Daten, Anwendungen und digitale Identitäten. secunet ist dabei spezialisiert auf Bereiche, in denen es besondere Anforderungen an die Sicherheit gibt – wie z. B. Cloud, IIoT, eGovernment und eHealth. Mit den Sicherheitslösungen von secunet können Unternehmen höchste Sicherheitsstandards in Digitalisierungsprojekten einhalten und damit ihre digitale Transformation vorantreiben.

Über 1000 Expert*innen stärken die digitale Souveränität von Regierungen, Unternehmen und der Gesellschaft. Zu den Kunden zählen die Bundesministerien, mehr als 20 DAX-Konzerne sowie weitere nationale und internationale Organisationen. Das Unternehmen wurde 1997 gegründet. Es ist im Prime Standard der Deutschen Börse gelistet und erzielte 2023 einen Umsatz von rund 393 Mio. Euro.

secunet ist IT-Sicherheitspartner der Bundesrepublik Deutschland und Partner der Allianz für Cyber-Sicherheit.

Weitere Informationen finden Sie unter www.secunet.com.

Disclaimer

Diese Mitteilung enthält vorausschauende Aussagen. Vorausschauende Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben; sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartungen. Jede Aussage in dieser Mitteilung, die unsere Absichten, Annahmen, Erwartungen oder Vorhersagen (sowie die zugrunde liegenden Annahmen) wiedergibt, ist eine vorausschauende Aussage. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der secunet Security Networks AG derzeit zur Verfügung stehen. Vorausschauende Aussagen beziehen sich deshalb nur auf den Tag, an dem sie gemacht werden. Wir übernehmen keine Verpflichtung, solche Aussagen angesichts neuer Informationen oder künftiger Ereignisse weiterzuentwickeln.